

Versuche – Integration - Inklusion in der Hauptschule

Im Schuljahr 2004/2005 sollen mit Nachmittagsprojekten Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung an drei integrierenden Schulen im Landkreis Göppingen zusammengebracht werden.

In der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen, in der Grund-und Hauptschule in Boll und in der Tegelbergschule in Geislingen. Überall dort, wo die integrativen Beschulungsformen inzwischen in der Hauptschule weitergeführt werden.

Diese Kulturprojekte werden vom Verein „Gemeinsam Leben-Gemeinsam Lernen“ von Aktion Mensch und von der „Patientenstiftung Göppingen“ finanziell unterstützt.

In der Grundschule kümmerten sich viele Eltern der ISEP-Klasse in der Gottfried-von-Spitzenberg-Schule in Kuchen ehrenamtlich darum, Begegnungsmöglichkeiten für Kinder mit und ohne Behinderung zu schaffen. Dieses große Engagement lässt sich in der Hauptschule nicht finden. Deshalb werden Profis engagiert..

In Kuchen läuft seit Januar 2004 die Testphase:

Projekt-Start mit einem Theater-Workshop initiiert von der Theaterpädagogin Frau Kunstleben aus Zell und der Hauptschullehrerin Frau Zimmermann. 20 Kinder mit und ohne Behinderung lernten an fünf Nachmittagen Theaterwelten kennen, sie waren mit großem Eifer dabei. Leider haben wir kein Foto angefertigt.

Anschließend an vier Nachmittagen Aquarellmalen mit Sigi Winkler, unserem Kuchener Maler. Die Firma Schmincke spendete dankenswerterweise sehr großzügig die Farben zu diesem Projekt.

Bild von Maler Sigi Winkler



Konzentration, Kreativität, Humor – damit arbeitete Sigi und die Kinder machten erstaunliche Fortschritte.

Seit Juni 2004 gibt Eugen Keim aus Wiesensteig in einer Trainingseinheit von sechs Wochen Einblick in „Shimboku“ die „sanfte Kunst des Kämpfens“.

Bild von Eugen Keim und den Kindern



Selbstwahrnehmung, Disziplin, Konzentration, Anstrengung, Ruhe und „Jaaaaaaaaaaaa“, dieser immer positiv begleitende „Kampfschrei“ auch als Lebensweg.

Haben Sie ein Kind mit Behinderung, ein Kind an einer Förderschule im Einzugsgebiet Kuchen, Geislingen-Tegelberg oder in Bad Boll? Oder interessieren Sie sich einfach für die Projekte? Melden Sie sich bitte bei Gabriele Heer, Tel.: 07331-81254

Kulturprojekte Aktuell:

Das Kulturprojekt in Kuchen und Geislingen wird im Jahr 2005 durch ein großes Zirkusangebot von Karl-Heinz Ramminger und seiner Crew erweitert.

In Boll hat das Kulturprojekt Ende 2004 gestartet. Mütter kochen ein leckeres Essen, damit im Anschluss an die Mittagspause der Rhythmus- und Tanzworkshop starten kann. Die Pädagogen Rainer Brückmann und Carmen Razumwami führen die wilden Trommler und Tänzer zu einer öffentlichen Präsentation, die im Sommer in Boll stattfinden soll. Die Eltern sind voller Stolz über die aktive Teilhabe gerade der Kinder, die einen zusätzlichen Förderbedarf haben.

Die Projekte sollen mit der regionalen Infrastruktur verbunden werden, um nachhaltig bestehen zu können. Den Hauptschülern werden Nachmittagsangebote gemacht, um gemeinsame Freizeitaktivitäten zu fördern.